

1. Elternbrief im Schuljahr 2024/2025



Liebe Eltern,
ich hoffe, auch Sie und Ihre Kinder sind wie ich und sicher die meisten Lehrkräfte erholt aus der Ferienzeit ins neue Schuljahr gekommen. Dieses Schuljahr beginnt ungewohnt mitten im manchmal noch heißen August. Ich gestehe, dass ich eine gewisse Hoffnung hege, dass sich der August 2024 nicht in die heißesten Augustmonate seit Wetteraufzeichnung einreihen möge, sodass wir relativ normal in das vor uns liegende Schuljahr 2024/25 starten können.

Genauer zum Start des Schuljahres soll Ihnen dieser Elternbrief liefern, der – wie inzwischen üblich – nur noch digital erscheint. Er geht als Mail an die Mail-Adresse des Elternteils, bei dem das Kind gemeldet ist, kann aber auch über die Download-Seite unserer Homepage (ess-liborius.de) abgerufen werden, wo Sie auch fortlaufend Aktuelles aus dem Schulleben finden. Der nächste Elternbrief wird voraussichtlich im Oktober, im Vorfeld des ersten Elternsprechtages, erscheinen.

Mit den besten Wünschen für das Schuljahr 2024/25 verbleibe ich Ihr


Benedikt Kraft (Schulleiter)

Neue Schülerinnen und Schüler / Musical „Kwela“

Am 6.8. wurden 88 neue Fünftklässler feierlich an unserer Schule begrüßt – mit dem Singspiel „Kwela“ und einer kurzen Segensfeier in der Aula. Unsere Neuen seien herzlich bei uns willkommen! Das Kurz-Musical, das von der Klasse 6b (Musik: Frau Lebeda) und dem Kinderchor unter Leitung von Frau Kaiser einstudiert wurde, erlebt(e) noch zwei weitere Aufführung, einmal am 7.8. für die sechsten und siebten Klassen und die Eltern der jungen Musiker/innen und ein weiteres Mal am 23. August im Vorfeld des Sommerballs der SV. Zur Aufführung am 23.8. in der Aula sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Der Eintritt wird frei sein. Die Musik-Fachschaft freut sich aber über eine kleine Spende für ihre Arbeit am Ausgang.

Personalia/ Unterrichtsversorgung

Wie im letzten Elternbrief angekündigt, wurde zum neuen Schuljahr der Staffelnstab in der Aufgabe der Koordination der Oberstufe weitergegeben. Frau Lebeda hat die Verantwortung dafür zum 31.7. abgegeben, bleibt uns aber im Kollegium erhalten. Zum 1.8. hat Frau Wildgrube diese Aufgabe nun übernommen. Sie durfte schon beim Abitur 2024 an viele Stellen in ihr neues Aufgabenfeld hineinschauen, so dass sie nicht ins kalte Wasser geworfen wird. Ich wünsche ihr nun, dass sie sich recht schnell in diesem großen Themenfeld heimisch fühlt und ein gutes Händchen für die Begleitung der Lehrkräfte und Schüler/innen auf dem Weg zum Abitur entwickelt. Gottes Segen für diese herausfordernde Aufgabe!

Trotz des Renteneintritts von Herrn Nowotny und Herrn Meyer bleiben wir personell recht stabil aufgestellt. Zum Schuljahresbeginn dürfen wir uns über eine Unterrichtsversorgung von 100 Prozent freuen!

Frau Ehm wird zu Ende September aus der Elternzeit in den Unterricht zurückkehren, übernimmt aber jetzt schon den Großteil Ihrer Leitungsaufgaben im Home Office. Wir sind auch guter Hoffnung, dass bis zum Halbjahreswechsel **Frau Schlee** ihre Arbeit nach längerer Krankheit wieder aufnehmen können und dass wir zum Halbjahr, personell verstärkt durch junge Lehrkräfte, auch den Renteneintritt von **Frau Breuer** und **Herrn Frisch** verkraften werden. In Sport wird es aber vorübergehend eng werden.

Frau Naumann hat erfreulicherweise ihr FSJ bei uns um ein halbes Jahr verlängert. Wir suchen derzeit wegen einer unverhofft erteilten Absage einer als sicher geglaubten Nachfolgerin noch eine weitere FSJ-Kraft, die zum 1.9. beginnen könnte.

Zum 31. Januar steht uns ein Personalwechsel an einer Schlüsselstelle der Schule bevor. **Frau Janßen** wird aus privaten Gründen den Raum Dessau verlassen und somit auch ihre Tätigkeit bei uns beenden. Hier ist es noch zu früh für den Dank und die Anerkennung, die ihr für die hervorragende Erfüllung ihrer Aufgabe gebührt, aber es ist gerade noch früh genug um auf die Neuausschreibung der Stelle hinzuweisen, die schon zum 1.1.2025 besetzt werden soll, damit die Nachfolgerin bzw. der Nachfolger einen Monat Einarbeitung an der Seite von Frau Janßen bekommen kann. Den genauen Text der Ausschreibung finden Sie als Anlage 4 am Ende dieses Elternbriefes.

Sehr kurzfristig erfuhren wir zudem, dass sich **Herr Böttger**, ein rüstiger Rentner, der sich im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung um die Grünanlagen der Schule gekümmert hat, aus gesundheitlichen Gründen zurückziehen muss. Wir suchen zeitnah eine Person, die seine Nachfolge antreten könnte. Interessierte mögen sich unverbindlich über das Sekretariat an den Schulleiter wenden.

Radiogottesdienst – Save the Date

Wie uns die Schulinspektoren der GKS I im vergangenen Schuljahr bestätigt haben, gelingt es uns am Libo in besonderer Weise, die Schule als einen Ort von Kirche zu gestalten, der einladend ist und nicht nur überkonfessionell sondern auch im Blick auf religiös nicht vorgeprägte Kinder und ihre Familien ein besonderes Angebot zur religiösen Orientierung und zum spirituellen Wachstum eröffnet. Am Sonntag, dem 16.03.2024, wollen wir nun im Rahmen des mdr-Rundfunk-Gottesdienstes in unserer Aula einen Sonntagsgottesdienst feiern, der live im Radio bei *mdr kultur* übertragen wird. Er soll so gestaltet sein, dass er in der Tradition unserer Pausengebete steht und zugleich Menschen am Radio, die nicht zum Sonntagsgottesdienst gehen können, die Teilnahme an einem Gottesdienst ermöglicht.

Wir werden versuchen, möglichst viele Schülerinnen und Schüler aktiv in die Gestaltung einzubinden – durch musikalische Beiträge oder die liturgische Gestaltung der Feier. Es wäre daher gut, dass Sie sich diesen Termin in der Familie freihalten, um mitzufeiern und/oder Ihrem Kind die Mitgestaltung des Gottesdienstes zu ermöglichen. Wir werden versuchen, bis spätestens zu den Herbstferien sicher zu wissen, welche Schülerinnen und Schüler in diesen Gottesdienst eingebunden werden und müssen uns dann darauf verlassen, dass die Familien den Termin für die Kinder und Jugendlichen verbindlich freihalten. Ich bin sehr stolz auf diese Möglichkeit, einer breiteren Öffentlichkeit im mitteldeutschen Raum so zeigen zu können, wie bunt und weit das „Katholisch-Sein“ an unserer Schule sein kann.

„Zu guter Letzt“ – Jesper Juul

Der vor wenigen Jahren verstorbene dänische Familientherapeut Jesper Juul ist bekannt für seine eigenwilligen Beiträge und Ratschläge zum Beziehungsleben in der Familie. Sie sind oft zugleich schockierend ehrlich und humorvoll-leicht:

Keine andere Familie auf der Welt ist mit unserer identisch. Also müssen wir gemeinsam experimentieren, um einen Weg zu finden, mit dem wir alle zufrieden sind.

Einen Newsletter mit weiteren Beiträgen von ihm erhalten Sie unter newsletter@familylab.de

Anhänge

Diese Themen werden auf den nachfolgenden Seiten angesprochen:

1. Hinweise zu

- Hygieneregeln
- Fahrtenwoche/ finanzielle Unterstützung für bedürftige Familien
- Freistellungen im Zusammenhang mit Ferien
- Beschwerdemanagement/ „Dienstwege“
- Unfallverhütung im Sportunterricht
- Schutz vor sexueller Gewalt im Internet/ Prävention/ Datenschutz
- Angemessene Kleidung im Schulalltag
- Handy, SmartWatch und andere digitale Endgeräte
- Office365 und TEAMS
- Freies Lernen

2. Anmeldeverfahren Neue 5 (2025/26)

3. Termine/ Terminübersicht 1. Halbjahr 2024/25

4. Stellenausschreibung Schul-Sekretariat

1. Hinweise

Hygieneregeln

Jedes Mitglied der Schulgemeinschaft ist aufgefordert, sich und andere bestmöglich vor übertragbaren Krankheiten zu schützen, z.B. durch Handhygiene und durch Beachtung der üblichen Regeln zum Niesen und Husten. Wir bitten Sie als Eltern zugleich um Ihre Mitsorge, indem Sie Ihr Kind weiterhin bei Erkältungszeichen lieber einmal mehr zu Hause lassen, bevor Sie es in die Schule schicken. Sollten wir ein Kind mit deutlichen Erkältungssymptomen in der Schule beobachten, würden wir die Elternhäuser bitten, das Kind nach Hause zu lassen, um die Ansteckung anderer einzudämmen. Bitte informieren Sie uns auch, wenn Ihr Kind an Corona erkrankt ist. Wir informieren dann die Klassen über das Vorliegen eines Falles.

Fahrtenwoche

In der Zeit vom 16. bis 20. September 2024 liegt die diesjährige Fahrtenwoche, in der die Schüler der fünften, achten und zwölften Klassen auf Klassenfahrt gehen. Die zehnten Klassen begeben sich in dieser Woche an drei Tagen auf „Tage der Orientierung“. Die hier verbleibenden Klassen haben in dieser Zeit Raum für Unterrichtsprojekte, Exkursionen und einen Wandertag. Die Schülerinnen und Schüler dieser Klassen werden wie im Vorjahr in dieser Zeit vom Klassenleitungsteam betreut und besuchen zudem Präventionsveranstaltungen externer Anbieter.

Das Landesschulamt weist im Zusammenhang mit Klassenfahrten darauf hin, dass Eltern von drei oder mehr schulpflichtigen Kindern einen **Zuschuss für Klassenfahrten von max. 100 € für das dritte schulpflichtige Kind** beantragen können. **Der Anspruch ist gegenüber der Schule in Form einer Selbsterklärung geltend zu machen.** Antragsformulare gibt es im Sekretariat. **Empfänger von ALG II und/oder Wohngeld können im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes Zuschüsse zu schulischen Unternehmungen verschiedenster Art beantragen.** Die Formulare gibt es bei der zuständigen Behörde. Der Schulleiter steht bei Bedarf zur Beratung zur Verfügung. Bitte denken Sie daran, diesen Antrag **unbedingt rechtzeitig vor Antritt der Fahrt** über die Schule einzureichen.

Wenn keine staatliche Unterstützung greift, stellt die Schule über ihren Haushalt Mittel bereit, um finanzielle Engpässe bei der Finanzierung von Schulfahrten zu überbrücken. Eltern mögen sich bitte vertrauensvoll an das Klassenleitungsteam oder auch direkt an den Schulleiter wenden. Bitte scheuen Sie sich nicht, die Unterstützung anzufragen!

Freistellungen

Viele unserer Schülerinnen und Schüler sind in Vereinen oder der Musikschule aktiv und brauchen für Veranstaltungen eine Freistellung vom Unterricht. Auch Familienfeiern mit weiter Anreise machen immer wieder einmal eine Freistellung erforderlich.

Freistellungen für einen Tag können in der Regel formlos bei der Klassenleitung beantragt werden. Freistellungen für mehr als einen Tag müssen **über die Klassenleitung** beim Schulleiter beantragt werden. Freistellungen im Zusammenhang mit Ferien können nur in besonders begründeten Ausnahmefällen genehmigt werden. Die Schulen sind hier auch vom Landesschulamt aufgefordert, sehr restriktiv vorzugehen. Auch Freistellungen im Zusammenhang mit Klausuren in der Oberstufe bilden eine Ausnahme.

Beschwerdemanagement/ „Dienstwege“

Alle Angelegenheiten, ob nun Fragen oder Konflikte, sollten stets zunächst an der Stelle thematisiert werden, wo sie aufgekommen sind. Nur wenn die Klärung auf dieser Ebene nicht gelingt, sollte die nächsthöhere Ebene einbezogen werden. Hat zum Beispiel ein Kind ein Problem mit einer Fachlehrerin/ einem Fachlehrer, so sollte es das Problem zunächst direkt mit der Lehrkraft zu lösen versuchen. Gelingt dies nicht, könnte der Klassensprecher dazukommen, in einem weiteren Schritt könnten sich die Eltern einschalten und die Klassenleitung oder ggf. die Koordination bzw. Schulleitung einbeziehen.

Nur wenn Gefahr im Verzug oder das Kindeswohl gefährdet ist, gebietet es die Lage, dass sehr schnell die Schulleitung bzw. das Kriseninterventionsteam hinzugezogen wird. Wir alle würden uns ja stets wünschen, dass auch wir uns zunächst direkt zu einer Frage oder einem Problem äußern oder ein Problem selbst ausräumen können, bevor Dritte oder Vorgesetzte mit einbezogen werden. So soll es auch bei uns an der Schule sein.

Im Falle von sexualisierter Gewalt oder anderen deutlichen Grenzüberschreitungen können Sie oder Ihre Kinder sich direkt an Mitglieder des Kriseninterventionsteams wenden, z.B. an den Schulleiter, seine Stellvertreterin oder den Pädagogischen Leiter, bzw. an Frau Rose.

Unfallverhütung im Sportunterricht

Da es um das Tragen von Schmuck häufiger zu Konflikten zwischen Elternhaus bzw. Schülerinnen und Schülern und den Sportlehrkräften kommt, sei im Folgenden erneut auf eine Richtlinie des Bildungsministeriums zum Tragen von Schmuck im Sportunterricht hingewiesen:

„Zur Verhütung von Unfällen im Schulsport und in Ergänzung und Konkretisierung der ‚Grundsätze, Bestimmungen und Hinweise für den Schulsport in Sachsen-Anhalt‘, S.14ff. und 44, ist das Tragen von Gürteln, Ringen, Armbanduhr, Halsketten, Haarspangen, Zierbroschen und anderen Schmuckgegenständen während des Sportunterrichtes grundsätzlich nicht erlaubt.“

Bezüglich Piercings, sog. Freundschaftsbändern u. Ä. wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es für die Zuordnung zum Begriff „Schmuckgegenstände“ nicht darauf ankommen kann, in welcher Weise sie an der Kleidung oder dem Körper appliziert sind. Schmuckgegenstände u. Ä. sind aus Sicherheitsgründen grundsätzlich vor Beginn des Sportunterrichts abzulegen. Sie können laut Erlass toleriert werden, wenn sie nachweislich nicht vorübergehend abgelegt werden können und jede Gefahr, dass die Trägerin oder der Träger sich oder andere verletzen könnte, ausgeschlossen ist oder durch geeignete Maßnahmen (z. B. Abkleben mit Heftpflaster) ausgeschlossen werden kann. Die Entscheidung trifft die jeweilige Lehrkraft.

Trägt eine Schülerin oder ein Schüler einen Schmuckgegenstand u. Ä., von dem eine Verletzungsgefahr ausgehen kann und der nicht oder vorübergehend nicht abgelegt werden kann, ist sie oder er von der Teilnahme an den praktischen Teilen des Sportunterrichts auszuschließen. Es besteht jedoch weiter Anwesenheitspflicht. Weigert sich eine Schülerin oder ein Schüler trotz Belehrung, die Gefahrenfreiheit von Schmuckgegenständen u. Ä. sicherzustellen oder – wenn dies nicht möglich ist – diese Gegenstände abzulegen, hat die Lehrkraft dem Erlass zufolge zu prüfen, ob und welche Erziehungsmittel oder Ordnungsmaßnahmen zu ergreifen sind. Versäumt eine Schülerin oder ein Schüler wegen des Tragens solcher Schmuckgegenstände sportpraktische Leistungsnachweise, so ist dies als Leistungsverweigerung mit der Note „ungenügend“ zu bewerten.

Unsere Sportlehrer sind beauftragt, diesen Erlass unbedingt zu beachten, um eine Gefährdung der Gesundheit unserer Schülerinnen und Schüler zu verringern. Wir bitten Sie auch hier, Ihren Kindern die Problematik nahezubringen.

Schutz vor sexueller Gewalt und Datenschutz im Internet:

Kinder und Jugendliche sind immer früher, immer länger und oft auch alleine online – im Internet und in sozialen Medien. Dort sind sie schnell auch Übergriffen ausgesetzt. Was können Eltern tun, um sich guten Rat zu holen? Hier ein paar Links zur Website des zuständigen Bundesministeriums

www.nicht-wegschieben.de (Bundesministerium für FSFJ)

und zu verschiedenen Materialien als Download:

z.B. Smartphone:

<https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/service/publikationen/nicht-wegschieben-das-erste-smartphone-heft-08-234818>

z. B. Sexueller Missbrauch allgemein:

<https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/service/publikationen/nicht-wegschieben-was-ist-sexueller-missbrauch-heft-01-205084>

Hingewiesen sei auch auf das **institutionelle Schutzkonzept unseres Schulträgers:**

https://www.edith-stein-schulstiftung.de/media/modelfield_files/dokumente/dokument/datei/2022-12-05_Institutionelles_Schutzkonzept_ESS_g%C3%BCI-tig_ab_01.03.2023.pdf

Frau Rose, unsere Schulsozialarbeiterin, ist zugleich die Präventionsbeauftragte des Trägers.

Die Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Medien verweist uns Lehrer immer wieder auf das öffentlich beauftragte und geförderte Portal **[jugendschutz.net](https://www.jugendschutz.net)**. Die Kommission für Jugendmedienschutz informiert Eltern zu diesem Thema unter folgender Adresse:

www.kjm-online.de/tlemedien/jugendschutzprogramme.html.

Empfehlenswert ist auch die Seite **www.jugendschutzprogramme.de**. Als Eltern können Sie sich unter den angegebenen Adressen über **alle Fragen der Internet-Nutzung durch Kinder und Jugendliche** informieren, Forschungsergebnisse abrufen, Kontakte zu Beratungsangeboten herstellen, gute Angebote und Leitsysteme für Kinder kennen lernen oder auch problematische Inhalte im Netz melden. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeiten, die weit über unsere Ressourcen als Schule hinausgehen.

Kleidung im Schulalltag

Unsere Kleidung ist Ausdruck der Individualität und der Persönlichkeit. Kinder und Jugendliche müssen dies erproben und ihre Erfahrungen auch auf diesem Gebiet machen können. Die Schule ist dazu ein geeigneter öffentlicher Ort, aber sie ist eben auch kein Strandbad und keine Party-Zone. Kleidung, die die Grenzen der Intimität nicht beachtet – durch entsprechende Aufdrucke oder durch sehr große Freizügigkeit – ist im öffentlichen Raum einer Schule unpassend. Bitte thematisieren Sie – wo nötig – mit Ihren Kindern die Frage der Angemessenheit und Funktionalität ihrer Schulkleidung.

Handy, Smart-Watch und andere digitale Endgeräte

Auf unserem Schulgelände ist aus vielen guten Gründen jeglicher Gebrauch von **Handys** oder anderen mobilen Endgeräten **verboten**. Schule ist ein geschützter Raum, dessen Besonderheit z. B. durch den ungehinderten sofortigen Außenkontakt oder die Möglichkeit, Ton-

oder Filmaufnahmen zu machen, empfindlich gestört würde. In dringenden Fällen ist Ihr Kind jederzeit über das Sekretariat zu erreichen und Ihr Kind kann Sie ebenfalls jederzeit vom Sekretariat aus anrufen.

Mobiltelefone dürfen zwar mitgebracht werden, um sie vor oder nach dem Unterricht zur Verfügung zu haben, diese müssen aber auf dem Gelände ausgeschaltet sein. Schüler, die ein Mobiltelefon nutzend angetroffen werden, müssen es auf Verlangen der verantwortlichen Lehrkraft aushändigen. Das Handy wird dann im Sekretariat hinterlegt und dem Schüler erst nach Unterrichtsschluss wieder ausgehändigt. Im Wiederholungsfalle muss Ihr Kind mit disziplinarischen Konsequenzen rechnen. **Auch Smart-Watches und vergleichbare Geräte müssen für die Dauer des Aufenthaltes auf dem Schulgelände offline geschaltet werden.** Während Leistungskontrollen müssen sie **bei der Lehrkraft abgegeben werden**, um dem Verdacht eines Täuschungsversuches vorzubeugen.

Eine **Ausnahme** stellt die Nutzung von mobilen Endgeräten **zu unterrichtlichen Zwecken** dar. Unsere Schüler sollen beispielhaft auch im Unterricht lernen, digitale Werkzeuge wie zum Beispiel Wörterbuch-Apps und Vokabeltrainer oder geeignete mathematische Kalkulationsprogramme zu nutzen. Unsere Lehrkräfte können in ihrem Unterricht die Nutzung von Handys für einen begrenzten Zeitraum freigeben.

Office 365 und TEAMS

An unserer Schule nutzen wir die Lernplattform TEAMS und die Programme bzw. Apps von Office 365. Wir wollen die vielen Möglichkeiten, welche diese Lernplattform bietet, als ein digitales Werkzeug zur Bereicherung unseres Schul- und Unterrichtslebens einsetzen. Unsere neuen Fünftklässler erhalten ihre Zugangsdaten und eine erste Einweisung in TEAMS im Laufe des ersten Schulhalbjahres, werden diese Plattform aber zunächst nur sehr eingeschränkt und weitestgehend unter Aufsicht ihrer Eltern nutzen. Ab der sechsten Klasse beginnt dann der systematische Unterricht in Medienbildung und Informatik.

Die geplante Einführung von standardisierten schülereigenen Laptops ab Klasse 7 können wir zeitnah nicht umsetzen, da die Edith-Stein-Schulstiftung zunächst für alle Schulen in ihrer Trägerschaft verbindliche einheitliche Richtlinien erstellen wird. Sobald dies geschehen ist, wird die weitere Umsetzung unseres Medienbildungskonzeptes bzgl. der Schüler-Tablets erfolgen. Die betroffenen Elternhäuser werden dazu langfristig vorab informiert werden.

Freies Lernen

Wir freuen uns schon jetzt auf die bemerkenswerten Ergebnisse des selbstorganisierten und selbstständigen Lernens unserer Schülerinnen und Schüler. Über das Schuljahr verteilt, gibt es auch dieses Jahr wieder mehrere Tage, an denen die Schülerinnen und Schüler entweder in der Schule oder in einigen Klassenstufen auch in Gruppen zu Hause nicht fachgebunden lernen. Auf dem **Präsentationstag am 13.06.2025** werden dann die in diesen Zeiten bearbeiteten Projekte präsentiert. Dazu seien schon jetzt alle Interessierten herzlich eingeladen!

Die Termine für das Freie Lernen erhalten Ihre Kinder auf den entsprechenden Veranstaltungen in der Schule, sie finden sich aber auch in der Terminübersicht im Anhang dieses Elternbriefes. **Zum Ausgleich** für die durch die Konzeption und andere Umstände stark belasteten Freitage **wird an verschiedenen Tagen im Schuljahr nach Freitagsplan** unterrichtet.

Wenn Ihre Kinder in die achte, neunte oder zehnte Klasse gehen, werden sie beim Freien Lernen ein Logbuch erhalten, in dem der Arbeitsplan, das Vorgehen an den betreffenden Schultagen und die Ziele des Projektes reflektiert werden. Die Schülerinnen und Schüler erlangen so wesentliche Fähigkeiten, die sie im Studium und im Berufsleben benötigen. Indem auch Sie als Eltern Ihre Kenntnisnahme durch Ihre Unterschrift bestätigen, gibt das Logbuch

Eltern und Projektlehrern Anlass, über Erfahrungen der Kinder ins Gespräch zu kommen. Bitte nutzen Sie diese Chance des Dialogs.

Die Lernerfolge Ihrer Kinder werden in den Klassen 8-10 auch auf dem Zeugnis vermerkt werden. Dazu stehen den Lehrern drei Bewertungsstufen (*mit besonderem Erfolg teilgenommen/ mit Erfolg teilgenommen/ teilgenommen*) zur Verfügung, die den Leistungen der Schüler gerecht werden sollen.

2. Angebote der Schule

Religiöses Leben

Es gehört zu einer guten Tradition an unserer Schule, dass es Orte und Zeiten gibt, die zu Besinnung und Gebet, aber auch zu gemeinschaftlichem Erleben einladen.

Tagsüber steht der "Raum der Stille" für alle offen, um Abstand zu gewinnen, allein zu sein oder zu Gebet und Meditation.

Montags, mittwochs und freitags sind die Schülerinnen und Schüler zur Andacht oder Meditation eingeladen.

Einmal im Monat feiern wir im und am Raum der Stille in der ersten großen Pause ein Pausengebet, das Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrkräften gemeinsam vorbereiten.

Im Dezember ist wieder ein geistlicher „Adventskalender“ in jeder ersten großen Pause geplant.

In den Jahrgangsstufen 7-9 wird es im Laufe des Jahres jeweils einen eigenen Jahrgangsgottesdienst geben.

Die zehnten Klassen unternehmen während der Fahrtenwoche wieder die „Tage der Orientierung“.

Das Schulpastoralteam arbeitet auch in diesem Jahr wieder an der Planung von Schulfahrten mit spirituellem Schwerpunkt.

Wir würden uns freuen, wenn viele diesen Einladungen folgen würden. Sollten Sie, liebe Eltern, zu den entsprechenden Zeiten einmal in der Nähe unserer Schule sein, sind auch Sie herzlich dazu eingeladen.

Schulcafé „Libo-Lounge“/ Schulessen / Wasserspender

Die „Libo-Lounge“, unser Schulcafé, ist dienstags bis freitags von 11.15 Uhr bis 13.40 Uhr für die Schülerinnen und Schüler geöffnet und erfreut sich großer Beliebtheit. Frau Maack und unsere FSJ-lerin sind für das Café fest verantwortlich, aber ohne ehrenamtliche Helfer wäre die vielfältige Arbeit nicht zu schaffen. **Das Team der Libo-Lounge sucht daher noch Helfer.** Interessenten wenden sich bitte an Frau Maack, telefonisch über das Sekretariat oder per Mail unter **anne.maack@ess-liborius.de**

Schulessen

Um den Fünftklässlern den Start in das Schulleben zu erleichtern, ist die Essenausgabe wie folgt geregelt: **Die Schüler der Klasse 5 essen ab 13.00, die übrigen Schüler mögen erst ab 13.10 Uhr in die Aula kommen.**

Wir sind zusammen mit Schüler- und Elternvertretung im Gespräch mit dem Essenanbieter darüber, dass er sein Essenangebot in vieler Hinsicht attraktiver gestaltet. Dies betrifft das vegetarische Angebot und weitere Aspekte, welche die Umfrage im letzten Schuljahr aufgewiesen hat.

Im Erdgeschoss des Glasverbinders gibt es eine Möglichkeit der Versorgung mit gefiltertem und bei Bedarf auch aufgesprudelm Trinkwasser. Für 3 Euro pro Jahr stehen zwei Wasserautomaten allen Schülerinnen und Schülern das ganze Jahr über zur Verfügung. Der Betrag ist so ausgelegt, dass die Kosten für Wartung und Kohlensäure und die Rücklagen für eine Ersatzbeschaffung gedeckt sind. Das Wassergeld (3,- €) wird zusammen mit dem Kopiergeld (5,- €) und dem Kunstgeld (NEU 5,- €) in diesen Tagen vom Klassenleitungsteam eingesammelt.

Bibliothek

Die Öffnungszeiten und Besetzung der Bibliothek sind wie folgt:

Mo-Do	07:30 Uhr bis 14:00 Uhr	Frau Maack
Mi	10:30 Uhr bis 13:45 Uhr	Frau Schmidt
Do	10:30 Uhr bis 13:45 Uhr	Frau Schmidt
Fr	07:30 Uhr bis 11:00 Uhr	Frau Schmidt

Montags, mittwochs und donnerstags von 13.40 bis 14.20 Uhr gibt es in der Bibliothek ab Anfang September außerdem eine durch die FSJ-lerin angebotene Hausaufgabenbetreuung für die Schülerinnen und Schüler der fünften Klasse.

Arbeitsgemeinschaften

Die meisten Arbeitsgemeinschaften haben sich in der ersten vollen Schulwoche bereits getroffen. Nachmeldungen sind aber in der Regel über den AG-Leiter kein Problem. In Kürze steht eine aktualisierte Übersicht der Arbeitsgemeinschaften mit allen Zeiten und Orten auf unserer Homepage. Schülerinnen/ Schüler und Eltern, die ihre besonderen Begabungen und Fähigkeiten als AG-Leiter zur Verfügung stellen wollen, sind dazu herzlich eingeladen. Bitte wenden Sie sich an Herrn Krueger, der sich dann mit Ihnen gemeinsam für die Realisierung des Angebotes einsetzen wird.

Beratung und Präventionsradar

Auch in diesem Schuljahr stehen Ihnen und Ihren Kindern verschiedene Ansprechpartner zur Verfügung, wenn sich persönliche Problemlagen ergeben. Grundsätzlich sind alle Fachlehrer, insbesondere aber das Klassenleitungsteam Ansprechpartner für Sie und Ihre Kinder. Alle Lehrerinnen und Lehrer unserer Schule haben dazu eine Elternsprechstunde, zu der Sie diese nach Vorabsprache mit den Kollegen aufsuchen können. Nutzen Sie zur Koordination dieser Termine bitte die dienstliche Mailadresse der Kollegen (Seite MITARBEITER auf der Homepage). Das Sekretariat koordiniert diese Termine nicht.

Das Beratungsteam unserer Schule ist telefonisch oder per Mail wie folgt zu erreichen:

Kontakt: beratung@ess-liborius.de oder **0340-2208533**

Die genauen Sprechzeiten der Mitglieder des Beratungsteams, namentlich Frau Rose, Frau Hartung und Herr Veigel) erfahren Sie über die Homepage.

Seit mehreren Schuljahren nimmt unsere Schule am bundesweiten „**Präventionsradar**“ teil. Mithilfe dieser anonymen Schülerumfrage in den Klassen 5 bis 10 erstellt ein unabhängiges

Institut für die ganze Bundesrepublik und auch für die jeweilige teilnehmende Schule eine Auswertung, die Aussagen über die gesundheitliche Situation der befragten Schuljahrgänge ermöglicht. Eine solche Auswertung haben wir im letzten Juni erhalten und sind dabei, den Problemlagen entsprechend Präventionsmaßnahmen durchzuführen.

In diesem Jahr werden die Einverständniserklärungen zum Präventionsradar von den Eltern neu eingeholt. Um zukünftig eine noch passgenauere Analyse zu erhalten, bitten wir Sie als Eltern für das laufende Schuljahr um Ihre Unterstützung. Bitte erlauben Sie Ihren Kindern die Teilnahme! Wir haben den Eindruck, dass der Präventionsradar unsere schulsozialpädagogische Arbeit erheblich verbessert.

Schulschrift

Die Schulschrift für das vergangene Schuljahr befindet sich in der Endredaktion und wird voraussichtlich nach den Herbstferien an alle Mitglieder des Fördervereins kostenlos über die Schülerinnen und Schüler herausgehen, weitere Exemplare können dann in der Bibliothek erworben werden.

Elternkursangebot: Kess erziehen – Abenteuer Pubertät

Die Pubertät ist sowohl für Eltern als auch für Jugendliche eine Phase des Aufbruchs. Sie ist oft anstrengend, aber auf beiden Seiten auch eine Zeit des Entdeckens. Für diese besondere Lebensphase, die ja nicht nur den Jugendlichen allein, sondern das gesamte Umfeld betrifft, hat sich die Edith-Stein-Schulstiftung in Absprache mit der Schulelternschaft entschlossen, die Familien mit einem Kursangebot zu unterstützen. Die Abkürzung **Kess** steht programmatisch für „kooperativ – ermutigend – sozial – situationsorientiert“. Der praxisnahe Kurs „**Kess erziehen – Abenteuer Pubertät**“ vermittelt Eltern an fünf Abenden nicht nur viele praktische Anregungen für den Alltag, sondern eine positive, wertschätzende Einstellung, die das Zusammenleben in der Familie erleichtert.

Der Kurs knüpft an konkrete Erziehungssituationen und die Ressourcen der Teilnehmenden an. Bei Bedarf kann ein Elternhandbuch erworben werden. Ziel des Kurses ist es, das positive Selbstwert- und Lebensgefühl Ihres heranwachsenden Kindes zu fördern, (störende) Verhaltensweisen „anders“ zu verstehen und darauf angemessen zu reagieren. Dieser Kurs wird keine Wunder bewirken, aber sicherlich helfen, die Spannung zwischen Abgrenzung und gewünschter Gemeinschaft als Familie auszuhalten und kooperativ zu gestalten.

Infos unter: www.kess-erziehen.de

Unsere qualifizierte Kursleiterin hat das Konzept des Kurses auf verschiedenen Elternabenden bereits erläutert. Sollten Sie Interesse an einem solchen Kurs haben, wenden Sie sich bitte per Mail an Frau Maack.

Kontakt: anne.maack@ess-liborius.de

3. Anmeldungen zur neuen Klasse 5

Am Samstag, dem **19.10.2024**, findet der diesjährige **Tag der offenen Tür** statt. Die Schule ist an diesem Tag von **10.00 bis 13.00 Uhr** für Interessierte geöffnet und lädt Kinder wie Eltern zum Mitmachen, zu Gesprächen und zum Verweilen ein.

Am **24.10.2024 um 19.00 Uhr** findet ein verpflichtender **Informationsabend** für Eltern von Kindern der 4. Klasse in der Aula der Schule statt. Für Eltern, die zum ersten Mal ein Kind anmelden, ist die Teilnahme **verpflichtend**. Eltern, die schon ein älteres Kind an unserer Schule haben, sind ebenfalls herzlich eingeladen.

Ab Mitte Oktober können Aufnahmeanträge gestellt werden. Die Dateneingabe ist dann wieder über unsere Homepage (Button *Anmeldung* im Startmenü) online möglich.

Die Anmeldeunterlagen sind voraussichtlich online einzureichen (pdf oder jpg). Nach Erhalt der Bestätigungsmail zur Anmeldung melden Sie sich bitte telefonisch zur **Vereinbarung eines Gesprächstermins** im Sekretariat unter 0340-212175.

Für den Aufnahmeantrag benötigen wir folgende Unterlagen:

1. Geburtsurkunde
2. Taufurkunde – falls vorhanden
3. Zeugnis des 1. Halbjahres der 3. Klasse
4. Jahreszeugnis der 3. Klasse
5. Schullaufbahnpflicht / Zeugnis 1. Halbjahr 4. Klasse (im Februar) und
6. ein Passbild

Anmeldeschluss ist der 19.12.2024!

Um das **Aufnahmeverfahren** möglichst effektiv zu gestalten, werden wir alle Aufnahmegespräche wieder an insgesamt zehn Nachmittagen vor den Winterferien durchführen.

3. Termine

Schulinterne Lehrerfortbildung und weitere besondere Tage

Am **07. und 08. November** ist das Kollegium zur „**Schulinternen Lehrerfortbildung**“. Das „Freie Lernen“ findet in der Regel zu Hause statt. Die elften und zwölften Klassen erhalten Arbeitsaufträge bzw. schreiben Klausuren.

Am **05. November** ist der erste ganztägige **Elternsprechtag** dieses Schuljahres.

Am **6. Dezember**, dem **Nikolaustag**, feiern wir unser traditionelles **Schulfest**, zu dem ich alle schon jetzt herzlich einlade. Für die Schülerinnen und Schüler besteht Schulpflicht am Nachmittag statt am Vormittag. Wir werden Sie rechtzeitig informieren. Die aktuellen **Termine** und einen Link zum **Kalender** finden Sie auf der Startseite unserer Homepage.

Eine Terminübersicht für das erste Schulhalbjahr 2024/25 finden Sie auf der nächsten Seite.

Terminübersicht

für das 1. Schulhalbjahr 2024/25 (bis zu den Winterferien)

Tag	Zeit	Ort	Termin
12.08.	s. Einladung		Klassenelternrat Jahrgang 5/6
13.08.	s. Einladung		Klassenelternrat Jahrgang 7/8
14.08.	s. Einladung		Klassenelternrat Jahrgang 9/10
15.08.	ggf. s. Einl.		Ausweichtermin Klassenelternrat
19.08.	s. Einladung	Aula	Klassenelternrat Jahrgang 11 und 12
23.08.	Uhrzeit folgt	Aula	Aufführung Musical, anschließend Sommerball der SV
10.09.	18:30 Uhr	Aula	Schulelternrat
14.09.	ab 18 Uhr	Schulhof	Ehemaligentreffen
16.09. - 20.09.			Fahrtenwoche (Kl. 5, 8 und 12 auf Fahrt, Tage der Orientierung Kl. 10, Prävention etc. in anderen Klassen)
25.09.	1. gr. Pause	Raum d. Stille	Pausengebet
27.09.			Freies Lernen (Schule/ Unterricht bis zur 6. Stunde)
30.09.- 11.10.			Herbstferien
15.10.	s. Einladung		Schulkonferenz
19.10.	10-13 Uhr		Tag der offenen Tür
21.10.	3. Std.	Raum d. Stille	Jahrgangsgottesdienst der 7. Klassen
24.10.	19 Uhr	Aula	Elterninformationsabend Neue 5 (2025/26)
31.10. - 01.11.			Reformationstag/ beweglicher Ferientag
05.11.	ganztägig	s. Plan	Elternsprechtage (kein Unterricht 5-10/ Klausuren 11-12) // kein Schulesen
07.11.	ganztägig		Schulint. Lehrerfortb./ Freies Lernen (zu Hause für 5-10) // Klausuren 11-12 // kein Schulesen
08.11.	ganztägig		Schulint. Lehrerfortb./ Freies Lernen (zu Hause für 5-7) // Aufgaben für zuhause für 8-10 // Klausuren 11-12 // kein Schulesen
18.11.			Freies Lernen (Schule)
20.11.	9:20 Uhr	Raum d. Stille	Pausengebet zu Buß- und Bettag
1.12.- NN.12.	Mo- Fr 9:20 Uhr	Raum d. Stille	Adventskalender
06.12.	nachmittags		Schulfest zum Nikolaustag, kein Unterricht am Vormittag // kein Schulesen
10.12.	vormittags		Weihnachtsmärchen Klassen 5/6
16.-20.12.			Sperre für schriftliche Leistungskontrollen
19.12.	ab 13:30 Uhr		Schulvolleyballturnier
20.12.	bis 11:15 Uhr		Freies Lernen/ Klassenleitungsstunde/ Ende d. Aufnahmeverfahrens Neue 5 // kein Schulesen
23.12.24 - 06.01.25			Weihnachtsferien
07.-17.01.			Sozialpraktikum und Tage der Reflexion Kl. 10
08.01.			Pausengebet mit den Sternsängern
23.-28.01.			Fahrt zum Juliansfest nach LeMans
18.24.01.			Ski-Kurs in Lappach Kl. 9
24.01.			Freies Lernen/ Zeugnisausgabe 5-11 (Unterricht bis zur 4. Stunde) // kein Schulesen
27.-31.01.			Winterferien
10.-11.02.			2- tägige Berlin-Exkursion Kl. 11



Mit Wurzeln und Flügeln – Leben lernen

Die Edith-Stein-Schulstiftung des Bistums Magdeburg sucht für das **Liborius-Gymnasium in 06844 Dessau-Roßlau, Rabestraße 19** zum 01.01.2025 eine/n

Mitarbeiter/in im Schulbüro (m/w/d)

unbefristet in Vollzeit.

Das Liborius-Gymnasium ist eine anerkannte Ersatzschule in Trägerschaft der Edith-Stein-Schulstiftung des Bistums Magdeburg, die seit 33 Jahren am Schulstandort Dessau-Roßlau hohes Ansehen genießt.

Unser Schulsekretariat ist einerseits mit allgemeinen Sekretariatsaufgaben betraut, andererseits ist es die erste Anlaufstelle für Schüler, Eltern und Lehrkräfte sowie für alle weiteren von außen kommenden Kontakte.

Ihre Herausforderungen sind vielfältig:

- allgemeine und vielfältige Sekretariats-, Büro- und Verwaltungsaufgaben
- Kontakt-, Anlauf- und Servicestelle für Schüler, Eltern, Lehrkräfte und alle Außenanfragen
- Führen und Pflegen verschiedener elektronischer Dateien, Statistiken und Akten
- Umgang mit schulspezifischer Daten-Software (FuxMedia) sowie mit Office (Word, Excel, Outlook)
- Netzwerkarbeit
- Bereitschaft zum Engagement im Rahmen der Erziehungsarbeit der Schule

Sie überzeugen durch:

- abgeschlossene kaufmännisch-verwaltungstechnische Ausbildung oder vergleichbare Qualifikation
- Sicherheit in der Anwendung von MS-Office-Programmen und in der Pflege von Datenbanken
- Bereitschaft, Veränderungen in der Organisation des Schulbüros aktiv mitzugestalten
- Freude am Umgang mit Kindern und jungen Erwachsenen
- Selbstständigkeit und Teamfähigkeit
- offene, freundliche, belastbare und selbstständige Persönlichkeit mit hohem Einfühlungsvermögen, Organisationsgeschick und Verantwortungsbewusstsein
- Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche ist gewünscht, jedoch nicht Bedingung

Warum sollten Sie bei uns starten:

- Mitarbeit in einem hochengagierten und teamorientierten Kollegium bei einem freien Schulträger mit exzellentem Ruf in der Bildungslandschaft Sachsen-Anhalts
- eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit mit Verantwortung
- ein sicherer Arbeitsplatz mit vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten
- persönliche und berufliche Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vergütung nach der Dienstvertragsordnung (DVO) in Anlehnung an den TVöD
- soziale Leistungen einschließlich eines Leistungsentgelts und einer Zusatzversorgung im Rahmen der betrieblichen Altersversorgung (KZVK)
- Angebote zur Gesundheitsförderung
- Angebote eines Jobtickets und/oder Business Bikes

Ihre Bewerbung richten Sie bitte per E-Mail bis zum **31.08.2024** an den Kaufmännischen Vorstand Sven Gora unter: bewerbung@ess.schule

Weitere Informationen über uns finden Sie unter www.edith-stein-schulstiftung.de oder www.ess-liborius.de.

Datenschutz:

Gemäß § 15 KDG informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer Daten im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage (www.edith-stein-schulstiftung.de/ueber-uns/stellenausschreibung).